

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and market prices. Includes sections for Staats-Anlehen, Pfandbriefe, and Aktien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 127.

Montag, den 8. Juni 1885.

(2271-2) Concursauschreibung. Nr. 874. An der k. k. Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Laibach...

(2253-2) Kundmachung. Nr. 47. Womit bekannt gegeben wird, dass Herr Gottfried Brunner...

(2207-3) Kundmachung. Nr. 3886. Von dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht...

(2248-3) Kundmachung. Nr. 7743. Vom 1. Juni 1885 angefangen wird das Maximalgewicht für Fahrpostsendungen...

Anzeigebblatt.

Advertisement for Seidlitz-Pulver, describing its medicinal properties and availability at Apotheke Trnkoczy.

Advertisement for Himbeer-Abguss (Raspberry Juice), highlighting its quality and health benefits.

(2022-3) Nr. 2602. Bekanntmachung. Dem Mathias Berkopec von Weiniz unbekanntes Aufenthaltes...

(2076-2) Nr. 3501. Objava. C. kr. deželna sodnija v Ljubljani daje na znanje, da je Janez Majer...

(2260-1) Nr. 1770. Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wurde auf die Klage des Josef Hren...

(2263-1) Nr. 2262. Bekanntmachung. Den unbekannt wo befindlichen Anna und Josefina Hauser...

(2258-1) Nr. 1723. Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird über die Klage des Jakob Pirce...

(2261-1) Nr. 2741. Executive Realitäten-Versteigerung. Ueber Ansuchen des Alois Frohm...

(1957-3) Nr. 1486. Executive Feilbietungen. Auf Ansuchen des Jakob Markit von Triest wurde die exec. Feilbietung...

(2255-1)

E d i c t.

Nr. 6237.

Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, daß die Entwürfe neuer Grundbucheinlagen für die in der krainischen Landtafel vorkommenden Liegenschaften, als:

Post-Nr.	Einlage-Nr.	Name der Liegenschaft	Catastral-gemeinde	Gerichts-sprengel	Vorherige landtäfliche Bezeichnung in	
					Band	Folio
1	643	Herrschaft Rudenstein	Subajnica, Großdorn, Bründl	Gurksfeld	VII	291
2	644	Gut Alt-Rudenstein	Subajnica, Telle	Gurksfeld	XVIII	480
3	645	Gut Nadelstein	Bučta, Dobrava, Starava, Telle	Gurksfeld	VII	33
4	646	Gut Großdorf	Senusche, Großpudlog, Dnovo, Haselbach	Gurksfeld	II	453
5	647	Wald des Johann Kapler	Großdorn	Gurksfeld	XIX	397
6	648	Wald des Johann Janc	Ravno	Gurksfeld	XIX	589
7	649	Acker des Josef Vodopivec	Ravno	Gurksfeld	XX	187
8	650	Wiese des Franz Bokič	Ravno	Gurksfeld	XVII	451
9	651	Wiese des Johann Letše	Ravno	Gurksfeld	XIX	577
10	652	Acker und Wald des Johann Cerovšek	Ravno	Gurksfeld	XIX	593
11	653	Bau- u Grundparzellen des Lorenz Vognar	Ravno	Gurksfeld	XX	678
12	654	Wald des Johann Pirč	Ravno	Gurksfeld	XVI	445
13	655	Wald des Andreas Pirč	Ravno	Gurksfeld	XIX	581
14	656	Acker des Josef Hercog	Ravno	Gurksfeld	XIX	585
15	657	Wassersprengel Selzsch	Selzsch	Lad	XIII	65
16	658	Buschwäldchen Beneficium zu Selzsch	Selzsch	Lad	XIII	69
17	659	Filialkirche St. Crucis zu Kallise	Kallise	Lad	XIII	61
18	660	Herrschaft Weissenstein	Schleinitz, Laniše	Laibach	X	293
19	661	Filialkirche St. Martini zu Weissenstein	Schleinitz	Laibach	XII	117
20	662	Gut Lichtenberg	Großlupp, Dobouc	Laibach	IV	427
21	663	Fideicommiss-Gut Thurn unter Laibach	Udmat, Dobrova, Laniše, Moste, Petersvorstadt	Laibach	IX	317
22	664	Filialkirche St. Magdalena zu Gora	Sela	Laibach	XII	117
23	665	Filialkirche St. Hermagorae und Fortunati zu Sela	Sela	Laibach	XII	117
24	666	Filialkirche St. Luciae zu Dole	Altendorf	Laibach	XII	117
25	667	Acker des Franz Kolegar	St. Barthelma	Landstraß	XV	541
26	668	Wiese und Acker des Anton Majzel	St. Barthelma	Landstraß	XV	529
27	669	Weide und Acker des Anton Meisel	St. Barthelma	Landstraß	XV	577
28	670	Acker des Anton Lujar	St. Barthelma	Landstraß	XV	565
29	671	Filialkirche St. Martini recte Marain	St. Barthelma	Landstraß	XII	301
30	672	Acker des Johann Hofschvar	St. Barthelma	Landstraß	XV	517
31	673	Wiese des Georg Hudalken	St. Barthelma	Landstraß	XV	481
32	674	Acker des Josef Hudalken	St. Barthelma	Landstraß	XV	493
33	675	Acker des Anton Miklavcic	St. Barthelma	Landstraß	XV	505
34	676	Acker des mdj. Josef Potocar	St. Barthelma	Landstraß	XV	553
35	677	Filialkirche St. Barthelma in Druze	Telle	Rassensfuß	XI	269
36	678	Filialkirche St. Leonardi zu Neu-Oberlaibach	Neuoberlaibach	Oberlaibach	XII	261
37	679	Herrschaft Savenstein	Savenstein, Berch, Subajnica, Cerouc, Gimpel, Teršise, Telle, Govidul	Ratschach	VIII	33
38	680	Gut Grundelhof	Bukovica, St. Peter und Paul, Subrače	Sittich	II	465

angefertigt sind. Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 96, der

1. Juli 1885

als der Tag der Eröffnung dieser neuen Landtafeln mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in denselben eingetragenen Liegenschaften nur durch Eintragung in diese neuen Einlagen erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser neuen Landtafeln, welche bei dem Landesgerichte in Laibach eingesehen werden können, daß in dem obenbezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen,

a) welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung der neuen Landtafeln erworbenen Rechtes eine Aenderung der in denselben enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder der Zusammenstellung von Landtafelkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;

b) welche schon vor dem Tage der Eröffnung der neuen Einlagen auf die in denselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeigneten Rechte erworben haben, sofern diese Rechte, als zum alten Lastenstande gehörig, eingetragen werden sollen und nicht schon bei der Anlegung der neuen Einlagen in denselben eingetragen wurden, —

aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum letzten Juni 1886

bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in den neuen Landtafeln enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen im guten Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich, oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

G r a z am 27. Mai 1885.

(2265-1)

Nr. 2859.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gegeben, daß über die Klage der Aloisia Sedlar von Predlog, als Mutter und Martin Sedlar von Predlog, als Vormund des mj. Kindes Ursula Sedlar gegen Mathias Sedlar von St. Ruprecht peto. Anerkennung der Vaterschaft s. A. dem unbekanntem Aufenthalte

abwesenden Beklagten Mathias Sedlar in der Person des Anton Sedlar von St. Ruprecht der Curator ad actum aufgestellt, ihm die Klage de praes. 14ten Dezember 1882, Z. 10168, zugestellt und zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den

23. Juni 1885,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Rassenfuß am 22. Mai 1885.

(2007-3)

Nr. 2221.

Exec. Realitätenverkauf.

Die im Grundbuche der Herrschaft Tschernembl sub Urb.-Nr. 116 vorkommende, auf Jakob Pavlišic aus Brezje Nr. 4 vergewährte, gerichtlich auf 350 fl. bewertete Realität wird über Ansuchen des Johann Derganz von Semic Nr. 19 (als Cessionar des Martin Kollar von dort), zur Einbringung der Forderung aus dem Urtheile vom 8. März 1878, Z. 1755, in Verbindung mit der Cession vom 5. Dezember 1879 und Nachtrags-erklärung vom 5. November 1883, per 4 fl. 80 kr. ö. W. sammt Anhang, am

17. Juni und am

17. Juli

um oder über dem Schätzungswert und am

21. August 1885

auch unter demselben in der Gerichtskanzlei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Badiums feilgeboten werden.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 16. April 1885.

(2281-1)

Nr. 3013.

Erinnerung

an Matthäus, Thomas, Marianna, Maria, Agnes Spenko, Georg Stupar, Franz Merse von Bufovca und deren unbekanntem Rechtsnachfolger.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Matthäus, Thomas, Marianna, Maria, Agnes Spenko, Georg Stupar, Franz Merse von Bufovca und den unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Spenko von Bufovca die Klage auf Anerkennung der Verjährung und Gestattung der Löschung der für dieselben bei der Realität Einlage Nr. 85 der Steuergemeinde Bufovca pfandrechlich haftenden Forderungen und Rechte überreicht, worüber die Tagsatzung zur summarischen Verhandlung auf den

12. Juni 1885,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt.

R. k. Bezirksgericht Stein, am 24ten April 1885.

(2280-1)

Nr. 2612.

Erinnerung

an Franz Kastelich, der Anna Kastelich, der Anna, Maria Kastelich, dem Franz Kastelich, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolger.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Franz Kastelich, der Anna Kastelich, der Anna, Maria Kastelich, dem Franz Kastelich, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Herr Johann und Frau Maria Keckel von Stein (durch Dr. Pirnat in Stein) die Klage auf Anerkennung der Verjährung und Gestattung der Löschung der bei der Realität Urb.-Nr. 21 ad Stadtodiumum Stein: 1.) für die Forderungen des Franz und der Anna Kastelich aus dem Vergleiche ddo. 25. Hornung 1796 per je 100 fl. s. A.; 2.) für die Ansprüche der Maria, Anna Klander geb. Kastelich und des Franz Kastelich aus dem Ehevertrage vom 7. Mai 1803 — haftenden Pfandrechte eingebracht, und sei die Tagsatzung zur summarischen Verhandlung dieser Rechtsache auf den

13. Juni 1885,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthalt des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer, Restaurateur in Stein, als Curator ad actum bestellt.

R. k. Bezirksgericht Stein, am 13ten April 1885.

(2244-2)

Nr. 2539.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht, daß die in der Executionsache des Mathias Wieden von Driedel unterm 9. Februar l. J., Z. 787, auf den 17. April und 16. Mai l. J. angeordnete erste und zweite exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 374/359 ad Grundbuch Radlischel über Einverständnis beider Theile für abgehalten erklärt wurden und es bei der auf den

17. Juni l. J.

angeordneten dritten Feilbietung zu verbleiben habe.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 17ten April 1885.

(2257-2)

Nr. 1463.

Reassumierung executiver Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Grabnar (durch k. k. Notar Janko Keršnik in Egg) die exec. Versteigerung der dem Johann Klopčič von Čemšenit gehörigen, gerichtlich auf 5123 fl. geschätzten, im Grundbuche ad Kreuz Urb.-Nr. 72 und 73, Einlage Nr. 1 und 2 der Catastralgemeinde Čemšenit vorkommenden Realitäten reassumiert und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

20. Juni,

die zweite auf den

21. Juli

und die dritte auf den

20. August 1885,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Egg mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintanzugegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbucheextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Egg, am 28sten April 1885.

(2259-2)

Nr. 1725.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Grabnar (durch k. k. Notar Janko Keršnik in Egg) die executive Versteigerung der der Francisca Sapornit von Trojana gehörigen, gerichtlich auf 2730 fl. 82 kr. geschätzten, im Grundbuche Spitalsgilt Stein zu Maunsburg Urb.-Nr. 65, im Grundbuche Mäntendorf Urb.-Nr. 220 und im Grundbuche Beneficiumsgilt St. Leonardi Urb.-Nr. 12, neue Einlagen Nr. 13, 39 und 40 der Catastralgemeinde Trojana vorkommenden Realitäten bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

27. Juni,

die zweite auf den

28. Juli

und die dritte auf den

29. August 1885,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Egg mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintanzugegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbucheextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Egg, am 12ten Mai 1885.

(1838-2) Nr. 674.

Aufforderung

an die

Verlassenschaftsäläubiger.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht, dass am 24. November 1884 Jera Kovic von Jesenje Nr. 27 ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben ist.

Da diesem Gerichte unbekannt ist, ob und welchen Personen auf ihre Verlassenschaft ein Erbrecht zustehe, so werden alle diejenigen, welche hierauf aus was immer für einem Rechtsgrunde Anspruch zu machen gedenken, aufgefordert, ihr Erbrecht

binnen einem Jahre,

von dem unten gesetzten Tage an gerechnet, bei diesem Gerichte anzumelden und unter Ausweisung ihres Erbrechtes ihre Erbsklärung anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft, für welche inzwischen Anton Cerar von Berneg als Verlassenschaftscurator bestellt worden ist, mit jenen, die sich werden erbserklärt und ihre Erbrechtstitel ausgewiesen haben, verhandelt und ihnen eingantwortet, der nicht angetretene Theil der Verlassenschaft aber oder wenn sich niemand erbserklärt hätte, die ganze Verlassenschaft vom Staate als erblös eingezogen würde.

k. k. Bezirksgericht Littai, am 7ten März 1884.

(2000-3) Nr. 1725.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Mathias Modic von Blošča Polica die mit dem Bescheide vom 11. September 1879, Zahl 7255, auf den 2. März, 2. April und 7. Mai 1880 angeordnet gewesene executiv Feilbietung der dem Jernej Turk von Laas gehörigen, gerichtlich auf 1640 fl. bewerteten Realität sub Urb.-Nr. 16 ad Grundbuch Stadtgilt Laas mit dem früheren Anhang auf den

13. Juni,
13. Juli und
14. August 1885,

jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts reassumiert worden.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 14ten März 1885.

(2185-3) Nr. 2735.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Ursula Boic, Josef Rudež und deren unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird den unbekannt wo befindlichen Ursula Boic, Josef Rudež und deren unbekannteten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Anton Terdan von Niederdorf die Klage pcto. Verjährterklärung der Hypothekarforderung do praes. 6. Mai 1885, Zahl 2735, eingebracht, worüber die Tagssatzung auf den

5. August 1885,

vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde. Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Johann Bobec, Gemeindevorsteher in Reifnitz, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 7ten Mai 1885.

(1896-3) Nr. 1891.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Die mit dem Bescheide vom 4. März 1885, Z. 1061, auf den 6. Mai 1885 angeordnete dritte exec. Feilbietung der dem Josef Bestel von Podraga Nr. 26 gehörigen, im Grundbuche ad Gut Neukoffel tom. I, pag. 125 ad Premierstein, tom. IV, pag. 128 ad Neukoffel; tom. II, pag. 387, 390, und ad Herrschaft Wippach tom. XIII, pag. 455, auf 1200 fl., respective 1300 fl., 300 fl., 60 fl. und 101 fl. bewerteten Realitäten wird auf den

11. November 1885,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang übertragen.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 17. April 1885.

(2176-3) Nr. 3180.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mötting wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Stefan Novak die executive Versteigerung der dem Johann Kralj von Kaplize Nr. 9 gehörigen, gerichtlich auf 3410 fl. geschätzten Realität Curr.-Nr. 118 der Herrschaft Gradac bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

4. Juli,

die zweite auf den

5. August

und die dritte auf den

4. September 1885,

jedesmal vormittags von 9 bis 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Sollte der Bescheid einem oder dem andern der Tabulargläubiger nicht zugestellt werden können, so wird für selben als Curator Herr Leopold Gangl aus Mötting bestellt.

k. k. Bezirksgericht Mötting, am 19ten April 1885.

(2177-3) Nr. 3454.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mötting wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Alois Weibl die executive Versteigerung der dem Jve Remanic von Belebej Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 2110 fl. geschätzten Realität Extr.-Nr. 4 der Steuergemeinde Božatovo bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

8. Juli,

die zweite auf den

8. August

und die dritte auf den

9. September 1885,

jedesmal vormittags von 9 bis 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Den Tabulargläubigern unbekanntes Aufenthalts wird Herr Leopold Gangl von Mötting als Curator bestellt.

k. k. Bezirksgericht Mötting, am 30. April 1885.

(2178-3) Nr. 3097.

Executive Feilbietungen.

Die mit dem Bescheide vom 30sten Oktober 1880, Z. 10929, auf den 4ten März, 2. April und 7. Mai 1880 angeordnet gewesenen, jedoch sistierten Realfeilbietungs-Tagssatzungen in causa Georg Rump gegen Jve Pasic von Bidošče Nr. 3 pcto. 177 fl. s. v. werden mit dem vorigen Anhang auf den

8. Juli,

8. August und

9. September 1885,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet.

k. k. Bezirksgericht Mötting, am 19. April 1885.

(2085-3) Nr. 2034.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Herrn Anton Moschel von Laibach wird die mit Bescheid vom 15. Jänner 1885, Z. 151, auf den 21. März 1885 angeordnete dritte exec. Feilbietung der dem Michael Brenčič von Gereuth gehörigen Realität sub Einl.-Nr. 2 ad Catastralgemeinde Gereuth mit dem früheren Anhang auf den 1. Oktober 1885, vormittags 10 Uhr, hiergerichts übertragen.

k. k. Bezirksgericht Loitsch, am 13ten März 1885.

(2153-3) Nr. 2413.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Die mit dem Bescheide vom 10. Dezember 1881, Z. 6432, auf den 19. September 1882 angeordnet gewesene und sohin mit dem Reassumierungsrechte sistierte Feilbietung der der Executin Maria Bouk von St. Veit Nr. 6 gehörigen und von ihr executive erstandenen Realitäten ad Herrschaft Wippach tom. VIII, pag. 63, 69 und 72, wird reassumiert und auf den

5. August 1885,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 17. Mai 1885.

(2064-3) Nr. 1477.

Erinnerung

an Georg Marinšek von Polšica, beziehungsweise dessen Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird dem Georg Marinšek von Polšica, beziehungsweise dessen Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Barthelma Pogačnik von Polšica die Klage auf Anerkennung der Erfindung des Eigenthumes der Realität Urb.-Nr. 1224/1191 ad Herrschaft Lač sub praes. 3. April 1885, Z. 1477, hiergerichts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagssatzung auf den 8. Juli l. J., früh 9 Uhr, bestimmt wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Mathias Fister von Dušice als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 6. April 1885.

(2184-3) Nr. 3378.

Relicitation.

Wegen Nichterfüllung der Vicitationsbedingungen wird die Relicitation der vom Stefan Derganc von Lošviz erkauften Josef Pratanič'schen Realität zu Oberlošviz Nr. 65, Extr.-Nr. 16 Steuergemeinde Lošviz, bewilligt und zur Vornahme derselben die einzige Tagssatzung auf den

10. September 1885,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, dass hiebei diese Realität allenfalls auch unter dem Schätzungswerte pr. 1070 fl. an den Meistbietenden hintangegeben werden wird. Den allenfalls unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern wird als Curator Herr Leopold Gangl von Mötting bestellt.

k. k. Bezirksgericht Mötting, am 30. April 1885.

(2175-3) Nr. 3174.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mötting wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Rötthel die executive Versteigerung der dem Mathias Simonič von Drašič Nr. 17 gehörigen, gerichtlich auf 4232 fl. geschätzten Realität Extr.-Nr. 346 Steuergemeinde Drašič bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

4. Juli,

die zweite auf den

5. August

und die dritte auf den

4. September 1885,

jedesmal vormittags von 9 bis 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Den allenfalls unbekanntem Aufenthaltes befindlichen Tabulargläubigern wird als Curator Herr Leopold Gangl von Mötting bestellt.

k. k. Bezirksgericht Mötting, am 19. April 1885.

(2174-3) Nr. 3380.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mötting wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Katharina Žigon die exec. Versteigerung der dem Johann Tejak von Suhor Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 1275 fl. geschätzten Realität Extr.-Nr. 9 Steuergemeinde Wuschinsdorf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

4. Juli,

die zweite auf den

5. August

und die dritte auf den

4. September 1885,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern wird Herr Leopold Gangl von Mötting bestellt.

k. k. Bezirksgericht Mötting, am 30. April 1884.

